

MALS

## Bürgermeister als Hoffnungsträger

von Josef Gruber, Mals

Bürgermeister Veith ist stellvertretend für Mals zu einem Hoffnungsträger geworden - weit über die Gemeindegrenzen hinaus.

Für viele ein Lichtblick im düsteren Politikbetrieb, gerade weil er als Gemeindevorsteher tut, was Bürger sich von ihren Volksvertretern erwarten würden: Er setzt auf Bürgerbeteiligung und hält sich an den eindeutigen (75 Prozent übrigens) Auftrag seiner Bevölkerung. Wie viele Südtiroler würden sich Politiker wünschen, die im Interesse der Bevölkerungsmehrheit handeln, allen Einschüchterungsversuchen standhalten und den demokratischen Prinzipien treu bleiben? Wenn Politik dereinst Glaubwürdigkeit und Respekt wiedererlangen will, dann so.